

Leitfaden für einen nachhaltigen Messeauftritt

Nachhaltigkeit erreichen wir am besten gemeinsam

Messestand

Ein nachhaltiger Messeauftritt fängt schon bei der Standkonzeption an – sprechen Sie frühzeitig mit Ihrem Messebauer und Partnern darüber, wenn Sie einen Eigenbaustand haben, vor allem bei einer geplanten Neukonzeption.

Mehrfache Nutzung der Stände

Der meiste Abfall entsteht, wenn ein Stand nur einmal genutzt und danach entsorgt wird.

Material wie Spanplatten, Holz, Stoffbespannungen, Teppiche, Display-Elemente, die wiedergenutzt werden könnten, gehen dadurch verloren.

Modulare Standkonzepte und eine wiederverwendbare Standausstattung wie Mietmobiliar leisten hingegen einen wertvollen Beitrag zur Nachhaltigkeit und können auch Kostenvorteile mit sich bringen. Durch die mehrfache Verwendung bleibt das Material länger in der Nutzung.

Ein modularer, demontierbarer und auf unterschiedliche Gegebenheiten anpassbarer Stand ist langfristig ökonomischer als ein einmal verwendbarer Stand.

Eine durchdachte Konstruktion lässt sich durch ihr geringeres Volumen zudem effizienter transportieren, einfacher be- und entladen und spart damit auch Zeit beim Aufbau.

Die Elemente der Systemstände der Frankfurter Buchmesse sind nach diesem Prinzip schon mehrere Jahrzehnte im Einsatz.

Sortenreine Materialien und Verpackung

Achten Sie für Ihren Messestand auf Material, das sortenrein trennbar ist.

Gemischte Materialien wie lackierte Hölzer, Spanplatten oder Trockenbauelemente können nicht weiterverwertet und in der Regel nur noch verbrannt werden.

Fragen Sie Ihren Messebauer nach alternativen Boden-Konzepten, die Material sparen.

Geben Sie wiederverwendbaren Lösungen wie Teppichfliesen oder Laminat den Vorzug.

Falls kein wiederverwendbarer Boden verfügbar ist, wählen Sie ein sortenreines Produkt, um ein einfaches und effizientes Recycling zu ermöglichen. Achten Sie neben der Recyclbarkeit bei der Materialauswahl auch auf Zertifizierungen und Produktion unter fairen Bedingungen.

Der Teppich in unseren Systemstand-Angeboten ist sortenrein und C2C Silber zertifiziert.

Auch Verpackungsmaterial sollte möglichst reduziert werden und wiederverwendbar sein. Nutzen Sie statt Folien wiederverwendbare Kartonagen, Boxen und Kisten.

Transport und Lagerung

Arbeiten Sie nach Möglichkeit mit einem lokalen Messebauer zusammen und lagern Sie die wiederverwendbare Ausstattung möglichst ortsnah ein. Das reduziert Transportstrecken und Verpackungsaufwand.

Mietmöbel und Dekoration

Vor Ort angemietetes Standmobiliar reduziert Abfall und erlaubt eine gewisse Flexibilität. Hier finden Sie unsere [Servicepartner zur Standausstattung](#).

Nutzen Sie Topfpflanzen zur Dekoration anstelle von Schnittblumen, und schenken Sie den Pflanzen nach ihrem Messeauftritt ein zweites Leben.

Barrierefreiheit

Ein nachhaltiger Messeauftritt sollte auch inklusiv sein: Sorgen Sie schon bei der Planung dafür, dass Ihr Stand für alle interessierten Menschen einladend ist und Ihre Produkte gut zugänglich präsentiert

werden. [Tipps für einen barrierearmen Messeauftritt](#)

Wertstoffmanagement

Unser Ziel ist eine funktionierende Kreislaufwirtschaft. Eine sorgfältige Abfalltrennung findet im Anschluss der Messe bei der Entsorgung statt.

Achten Sie daher darauf, dass Materialien möglichst in reiner Form zurückbleiben, sodass diese reibungslos in den Wertstoffkreislauf zurückgeführt werden können.

Zu Ihrer Unterstützung stehen im Auf- und Abbau Abfallberater der Messe Frankfurt bereit. Diese gehen regelmäßig durch die Hallen und sind jederzeit ansprechbar. [Zu den Dienstleistern – Abfallentsorgung](#)

Mithilfe der Messe Frankfurt und ihres Partners Meinhardt Städtereinigung erreichen wir inzwischen eine Wiederverwertungsquote von mehr als 90 %. Weiterer Partner der Messe Frankfurt ist die FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES), der mittels eines modernen Müllheizkraftwerks Strom und Fernwärme erzeugt.

Eine getrennte Papierabfallsammlung findet im Abbau bereits auf dem Messegelände in den Hallen statt.

Während des Aufbaus wird Papier nicht separat eingesammelt, sondern im Nachgang bei Fa. Meinhardt getrennt.

Arbeiten Sie wo möglich mit regionalen, sozialen Einrichtungen zusammen, die sich nach Ihrem Messeauftritt über Spenden (Ausstellungsstücke, Pflanzen oder Mobiliar) freuen.

Seit 2023 bringen wir übrige Materialien aus unseren Arealen und Leitsystem, die wir bislang nicht wieder einsetzen können, mit unserem Partner [Trash Galore](#) zur Weiterverwendung. Die Materialien kommen somit gleichzeitig gemeinnützigen Organisationen im Frankfurter Raum zugute.

Falls Sie auch nicht wieder einsetzbare Materialien haben, können Sie sich für ein individuelles Angebot an Trash Galore wenden: unternehmen@trashgalore.de.

Werbe- und Printmaterial

Ein Verzicht auf Wegwerf-Werbeartikel kann sich positiv auf Ihr Markenimage auswirken. Wenn Sie sich dennoch für Give-Aways entscheiden, dann wählen Sie möglichst solche mit langfristigem Nutzen und aus recyceltem bzw. aus sortenreinem Material.

Digitalisieren Sie Ihre Veranstaltungsmaterialien und stellen Sie diese mithilfe von QR-Codes an Ihrem Stand zur Verfügung.

Anreise zur Messe

Die Reise zur Messe verursacht den höchsten Anteil an Treibhausgasemissionen. Frankfurt liegt in der Mitte Europas und das Messegelände im Herzen der Stadt. Die Anbindung an den öffentlichen Nah- und Fernverkehr ist optimal. Für Elektrofahrzeuge gibt es auf dem Gelände und in den umliegenden Parkhäusern ausreichende Lademöglichkeiten.

Planen Sie, wann immer möglich, eine Anreise mit der Bahn statt mit dem Auto oder dem Flugzeug. In Kooperation mit der Deutschen Bahn bieten wir ein [Event-Angebot für Ihre Anreise](#) an.

Vom Hauptbahnhof sind es nur ca. 10 Gehminuten bis zum Messegelände.

Sollten Sie mit dem Flugzeug anreisen müssen: vom Frankfurter Flughafen kommen Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln in nur 15 Minuten in die Stadt und aufs Messegelände.

Aussteller*innen-Ausweise und Fachbesucher*innen-Tickets beinhalten die Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs (RMV) für die An- und Abreise zur und von der Messe.

Energie

Energieeffizienz auf dem Messegelände

Seit 2020 wird auf dem gesamten Messegelände zu 100% Ökostrom genutzt. Bereits seit 2010 wurde von der Frankfurter Buchmesse allen Ausstellern nur Ökostrom zur Verfügung gestellt.

Die Temperatur in den Hallen wird bedarfsgerecht reguliert. Um diese Regulierung nicht zu beeinträchtigen, sollten Türen und Tore möglichst geschlossen bleiben und nicht dauerhaft offengehalten werden. Dies und die Umrüstung der Hallenbeleuchtung auf LED tragen zu einer

nachhaltigeren Messeinfrastruktur bei.

Seit 2007 betreibt die Messe Frankfurt ein Energiemonitoring. Die Grundlast am Standort Frankfurt konnte im Vergleich zu 2019 um 27 Prozent reduziert werden.

Ihr Beitrag zur nachhaltigen Stromnutzung

Achten Sie auf die Energieeffizienz eingesetzter Geräte und Beleuchtung während des Auf- und Abbaus sowie im Messebetrieb. LEDs sparen gegenüber herkömmlichen Leuchtmitteln bis zu 90 Prozent an Energie.

Schalten Sie am Ende jedes Messtages alle nicht benötigten Geräte komplett ab (Notbeleuchtung, sicherheitstechnische Anlagen oder für Standtechnik notwendige Server ausgenommen) – auch Standby-Modus verbraucht Strom!

Sobald Handy, Tablet oder Co. aufgeladen sind, ziehen Sie auch den Stecker aus der Steckdose und nicht nur das Ladekabel vom Endgerät ab.

Ökologisches Gelände

Die Messe Frankfurt, Betreiberin des Geländes, auf dem die Frankfurter Buchmesse stattfindet, hat 2023 das international anerkannte Umweltmanagementsystem EMAS eingeführt und erfüllt damit zugleich die Anforderungen der DIN EN ISO 14001.

[EMAS UMWELTERKLÄRUNG](#)

Catering

Vermeiden Sie die Verschwendung von Lebensmitteln und verzichten Sie wo möglich auf Einwegprodukte.



Auf Plastikflaschen und Dosen weist dieses Logo auf ein Mehrweg-Produkt mit Pfand hin: diese Produkte können in den meisten Supermärkten zurückgegeben werden.

Setzen Sie bei Ihrer Bestellung auf regionale und saisonale Produkte, wählen Sie möglichst vegetarische und vegane Speisen, verzichten Sie auf Kleinverpackungen von Milch und Zucker.

Die Nutzung von Mehrweggeschirr und die Vermeidung von Verpackungsmaterial trägt zur Abfallreduzierung bei.

Sprechen Sie frühzeitig mit Ihrem Caterer oder dem Caterer vor Ort über das Speisen-Angebot und die entsprechende Logistik, um Liefermengen und Lieferzeiten so zu optimieren, damit möglichst wenige Lebensmittel entsorgt werden müssen.

Caterer vor Ort verfügen über eine eigene Küche und können Speisen so bedarfsgerechter bereitstellen. Auch können Lebensmittel adäquat gekühlt, gelagert und aufbereitet werden. Zur Vermeidung von Food Waste kann dies entscheidende Vorteile bieten.

Während der Frankfurter Buchmesse ist Accente unser Partner und für das Catering auf dem gesamten Messegelände zuständig. Das Unternehmen, ebenfalls EMAS zertifiziert, arbeitet unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit mit regionalen Produzenten und setzt bei der Zubereitung von Speisen und dem Angebot an Getränken einen saisonalen Fokus. Das vegetarische und vegane Angebot für die Besucher*innen der Messe wird stetig erweitert.

Verwendetes Einweggeschirr besteht aus Recyclingmaterial, nachwachsenden Rohstoffen und kompostierbaren Materialien.

Die Küche und die gesamte Logistik inklusive Lager für die Gastronomie befinden sich auf dem Messegelände.

Die Wege sind daher kurz. Zur Auslieferung auf dem Messegelände setzt Accente auf Lieferfahrzeuge mit Elektroantrieb. [Website Accente](#)

Logistik

Eine frühzeitige Planung der Logistik ermöglicht eine ressourcenschonende Umsetzung – vermeiden Sie daher kurzfristig terminierte Sendungen.

Verzichten Sie auf unnötiges Verpackungsmaterial und nutzen Sie statt Folien wiederverwendbare Kartonagen, Boxen und Kisten.

Unser Logistik-Partner DSV Solutions GmbH, ist nach den neuesten Standards der DIN EN ISO 14001 zertifiziert.

DSV versucht die Transporte zu minimieren, Sendungen zu bündeln und LKW-Einzelfahrten- und Standzeiten zu vermeiden.

Bei jeder Auftragserteilung lässt DSV durch die PLANT-MY-TREE® Partnerschaft einen Baum in Ihrem Namen pflanzen und leistet somit gemeinsam einen weiteren Beitrag zum Klimaschutz.

Eine Übersicht aller Zertifizierungen und Informationen zu DSV finden Sie direkt auf der Webseite [DSV Zertifizierungen](#).

DSV betreibt in Kooperation den Cargo Center der Messe Frankfurt, was Effizienz steigert und via digitalem Verkehrs-Management Wege reduziert. Innerhalb der Messelager verkehren nur noch elektrische Gabelstapler.

Soziale Nachhaltigkeit

Wir möchten unseren Beitrag zur Erreichung der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Agenda 2030 der Vereinten Nationen leisten ([Sustainable Development Goals, SDGs](#)).

Auch die soziale Nachhaltigkeit liegt uns daher am Herzen: Die Einhaltung von Menschenrechten entlang der gesamten Lieferkette sollte oberste Priorität haben.

Achten auch Sie bei gebuchtem Personal auf die Einhaltung von zulässigen Arbeitszeiten, ausreichend Pausen, sowie auf eine faire und gleichberechtigte Bezahlung.

Wenn Sie Personalkleidung zur Verfügung stellen, ist umweltverträglich und fair produzierte Ware, die Sie mehrfach nutzen können, die beste Wahl.

Kommunikation

Binden Sie alle Teilnehmenden frühzeitig in Ihre Nachhaltigkeitsstrategie ein.

Sensibilisieren Sie auch das gesamte Team am Stand, denn Weitersagen lohnt sich.

Machen Sie Nachhaltigkeit sichtbar.

Scheuen Sie sich nicht, kleine Schritte zu kommunizieren. Nachhaltigkeit ist ein Prozess und ist nicht von Anfang an umfassend realisierbar.

Nachhaltigkeit erreichen wir am besten gemeinsam. Helfen Sie mit!

Mehr Informationen zu Nachhaltigkeit auf der Frankfurter Buchmesse finden Sie [hier](#) .

Sie haben weitere Ideen oder Fragen zum Thema Nachhaltigkeit auf der Frankfurter Buchmesse?

Hier erreichen Sie uns:

Tel.: +49 2102-0 und E-Mail: sustainability@buchmesse.de